

## NAY & JAMES

Beschützen Sie Ihre Wertpapiere, indem Sie dieselben in einem feuersicheren Geldschrank aufbewahren.

Sicherheits-Depositen Kästen.	Mietpreis (vier Größen)
5 bei 3 bei 14	\$ 8.00 jährlich
5 bei 5 bei 14	\$ 4.50

Wir kaufen und verkaufen für vor die Gelsel fremder Länder zu laufen den niedrigsten Wechselkarten. Geldanweisungen, zahlbar in Kanada und den Vereinigten Staaten, werden ausgezahlt. Travellers Cheques und Tratten, zahlbar in allen Teilen der Welt. Ausländische Geldanweisungen.

## REGINA, CANADA

### Regina und Umgegend.

— In den letzten Wochen mussten wir die Veröffentlichung der Reginas Marktstände fortsetzen lassen, da wir infolge der Unterbrechung im Telegraphendienst, die durch den Cyclon verursacht wurde, nicht die Preise erhalten konnten. Von jetzt an wird der hiesige Markt aber wieder regelmäßig gebracht werden.

— Wie aus Ottawa gemeldet wird, hat Oberrichter Whetmore von Sasfatsdorff seine Amtseignung eingereicht, über die Don. J. C. Doherty, sobald er zurückkehrt ist, seine Entscheidung abgeben wird. Wie es jetzt will sich Oberrichter Whetmore in folgende vorgeordneten Alters vom öffentlichen Leben zurückziehen. Er bekleidet seit dem Jahre 1887 dieses Amt. Als sein möglicher Nachfolger werden J. W. G. Doherty, der Vize-richter der Conservativen in Sasfatsdorff, und James Westmacott, W.P., Sir Prince Albert, genannt.

— Herr Ferdinand Rottler hat sein Haus Nr. 1920 Halifax Straße an die Kint. Land Co. für \$7,400 verkauft. Er beabsichtigt nach Montreal überzusiedeln, um dort ein Geschäft für landwirtschaftliche Maschinen zu eröffnen. Gleichzeitig wendet er, mit dem Geschäft zusammen eine Blechsmiede zu betreiben, wo alle Maschinenteile ausgefertigt werden können.

— Jakob Klein, Simons Sohn, pr. 1914 Winnipeg Straße, wohnhaft, verriet, daß es ihm in Regina gut gefalle. Den C. & C., den er übertrug, war Herr Joseph Gottsiegel, der sich seiner annahm. Von sowohl wie allen anderen, d. h. hier bestellt werden, soll Herr Klein hiermit durch den "Gouverneur" bestreit. Da er ausgedient hat, ist es hier teilweise besser wie in Aufstand.

— Die altebekannte Firma H. Schadter wird am Freitag, den 6. Sept., unter dem Namen: "Schadter Supply Co.", ein neues Geschäft im Chmann-Bloß, Ecke 10. Avenue und Halifax Straße eröffnen. Wir verweisen hiermit unsere Leser auf die diesbezügliche Anzeige in dieser Nummer.

— Das zweite kleine Zwillingssöhnen von Herrn Franz Frank von 1881 Ottawa Straße wurde am Samstag, den 1. Sept., von Pastor Arnisdorf beerdigt. Unser herzliches Beileid.

— Vorher Woche wurde die Traders Bank von der hiesigen Zweigstelle des Royal Bank of Canada aufgekauft. Das Geschäftshaus der Letzteren wird nach der Ämlichkeit der Traders Bank verlegt werden. Herr Ritchie, der Geschäftsführer der Royal-Bank, wird die Leitung der vereinigten beiden Bank-Institute übernehmen, während C. O. Hodkin, der Geschäftsführer der Traders-Bank, zum Leiter eines in der Stadt neu zu etablierenden Finanz-Unternehmens ernannt werden wird.

## Bekanntmachung.

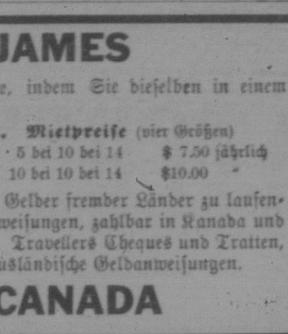
Wir machen hiermit unsern werten Kunden von Regina und Umgegend bekannt, daß wir im Chmann-Bloß, Ecke 10. Avenue und Halifax-Straße, ein neues Geschäft eröffnet haben. Wir führen nur beste Ware zu den billigsten Preisen. Wir werden uns die größte Mühe geben, unsere Kunden prompt und reell zu bedienen.

Um zahlreichen Besuch bittet.

## Schacter Supply Co.

Ecke 10. Ave. und Halifax-Straße,  
Regina, Sast.

Früher Vergl & Rusch - Store.



Friedrich Nohlrath, wohnhaft

Regina, lädt seine Eltern in Satmar, Botschaft vielmals grüne,

und heißtt für diese auch den "Gouverneur" für ein Jahr.

— Der südliche Gesundheits-Beamt M. R. Bow hat bekannt gegeben, daß bis auf Weiteres alles Infusorien in der Stadt gelöscht werden darf, da man in den Quellen, durch die das Wasserleitungs-Reservoir gespeist wird, Lepros-Bazillen entdeckt haben will. Jedermann sei also recht vorsichtig. Wie jetzt wurde allerdings keine Tuberkulosekrankung durch Geum von Trinitatius in der Stadt gemeldet, doch sollte man deswegen die von dem Gesundheitsbeamten ausgebene Warnung nicht außer Acht lassen.

— Die Ausschaltungskarbeiten für das McCallum-Gebäude an der Hamilton-Straße nahe dem Officegebäude der Firma Ray, and James sind beendet. Bereits am Samstag konnte mit den Ziegelarbeiten angefangen werden.

— Ein Mann namens Seigo wurde von dem Jagdverein eines Canadas Northern - Rechtschafft, nach Montmartre benutzt, neben der Strecke liegend aufgesunden. Man schaffte ihn im Kabinenwagen nach Regina und überführte ihn hier nach dem Hospital, wo er bald nach der Einlieferung verstarb.

— Die beiden Vertreter des Südmischen - Kreises See und Mart, die als Käfe im Utopia-Kaffe angestellt sind, gerieten wegen einer Sonntagsausflügts - Ausgabe, die See gehörte und die Mart zum Reitern des Studentenabschluß besucht hatte, in Streit, der sich seiner annahm. Von sowohl wie allen anderen, d. h. hier bestellt werden, soll Herr Klein hiermit durch den "Gouverneur" bestreit. Da er ausgedient hat, ist es hier teilweise besser wie in Aufstand.

— Jakob Klein, Simons Sohn, pr. 1914 Winnipeg Straße, wohnhaft, verriet, daß es ihm in Regina gut gefalle. Den C. & C., den er übertrug, war Herr Joseph Gottsiegel, der sich seiner annahm. Von sowohl wie allen anderen, d. h. hier bestellt werden, soll Herr Klein hiermit durch den "Gouverneur" bestreit. Da er ausgedient hat, ist es hier teilweise besser wie in Aufstand.

— Am 1. November wird Regina Street's Anschluß an die Great Northern-Bahn-Linie an North-Portal, N. D. erhalten. Dadurch wird es möglich sein, ohne umsteigen, von Regina bis nach North Portal, N. D. fahren. Bis dorthin geht die Grand Trunk Pacific - Bahn, die somit direkt an die an genannten Datum fertiggestellte Zweigstrecke der Great Northern-Bahn anschließt.

— Mitte voriger Woche ging über Moose Jaw und Umgegend ein sehr schweres Unwetter mit starkem Hagelsturm nieder. Es sollen Dachstühle von der Größe von Säckereien fallen gefallen sein. Der angerichtete Sachschaden ist aber nicht so bedeutend, da die heimgebliebenen Feldmeistern durch Versicherung" gegen Verlust durch Hagelsturm geschützt sind.

— In der Nacht von Freitag zum Samstag trat in Kerrobert und Umgegend ein starker Nachsturm auf, der aber glücklicherweise nicht allzuviel Schaden angerichtet haben soll.

— Wir machen unsere Leser an dieser Stelle auf die große Eröffnungsschießerei des neuen, großen Geschäftes des "Maple Leaf Store" an Ecke Halifax und 11. Ave., aufmerksam, das von den zwei in Regina und Umgegend wohlbekannten Deutschen, den Herren Jos. Vergi und Frank Rusch, erbaut worden ist. Die Eröffnung findet am Freitag und Samstag, den 6. und 7. September statt. Ein Ortsleiter wird für gute Unterhaltung bestens sorgen tragen. Alle Deutschen von Regina und Umgegend werden es sich gewiß nicht entgehen lassen, diesen deutschen Geschäften einen angenehmen Besuch abzustatten.

— In dem Dorfchen Penne wurde bei den Brüderungen, die von der Western Gas and Fuel Company ausgeführt wurden, in einer Tiefe von 1500 Fuß auf eine Quelle von vorzüglichem reinem Wasser gestoßen, die endlich den Ort von dem Mangel an genügender Wasserversorgung befreien wird. Gleichtig mit dem Auftreten der Quelle stieg man auf Naturgas, das so stark aus dem Bohrloch herausrauscht, daß es schwer war, es zu lösen, als Arbeiter das Gas zur Probe angezündet hatten. Schon vor einigen Wochen hatte man nahe hier Naturgas-Quellen entdeckt, doch hielt man damals das austreibende Gas nicht für das nunmehr zu verwertende Naturgas, sondern nur für Sumpfgas.

— Vorgestern, am Montag, den 2. September, wurde die diesjährige Jagd-Saison eröffnet, für die von allen Sportfreunden bereits umfangreiche Vorbereitungen getroffen worden waren. Im Interesse aller Jagdfreunde dürfte eine Beröffentlichung der Jagdbestimmungen nicht uninteressant sein: Die Schießsaison für Wild, Wald- und Brautriebhüner nimmt am 1. Oktober ihren Anfang und dauert nur einen Monat. Von den genannten Hünerarten dürfen zehn Stück vor Tag, im Ganzen 100, erlegt werden; es ist ungefährlich, auf Sonntagen zu jagen; es ist ungefährlich, vor Sonnenaufgang und nach einer Stunde nach Sonnenuntergang zu jagen; es ist ungefährlich, erlegte Wild, Wald- und Brautriebhüner zum Verkaufe auszubieten; es ist ungefährlich, einen Auswürtigen bei der Jagd, ohne Jagdschein zu begleiten; es ist ungefährlich, auf Privat-Plantage ohne Erlaubnis des Landbesitzers zu jagen; Jagdscheine können erwirkt werden im Landwirtschafts-Department; von W. M. Van Burenburg, Sekretär der Jagdabteilung, oder von irgendeinem Wildbüro, und Aussteller von Heiratschein; der Jagdschein kostet für Auswürtige \$50 für Hochwild; \$25 für Vogel (die ganze Saison hindurch); \$10 für Vogel (auf sechs Tage); der Jagdschein kostet für am Orte Ansäßige: \$2 für Hochwild und \$1 für Vogel.

— Vorige Woche stand im westlichen Polizeiarchiv - Gebäude einer Verfassung prominent Liberale und Konervative statt, in der über das von konservativer Seite aufgeworfene Thema: "Ausdehnung der Flottenfrage aus der Politik" diskutiert wurde. Die Konservativen wollten hier Unterschriften für eine diesbezügliche Petition an das Dominion - Parlament sammeln. Man brachte ihnen aber nur wenig, oder besser, nicht, noch gar kein Interesse entgegen. Die liberalen Redner, J. A. Bole, M. L. W. W. Martin, W. P. und W. K. Kerr wiesen ganz richtig darauf hin, daß die Flottenfrage seiner Zeit vollständig aus der Politik ausgeschaltet war, aber erst durch die Konservativen wieder in die Politik eingesetzt wurde. Würden die Konservativen zu ihrem früheren Standpunkt zurückkehren, so wäre die ganze Flotten-Angelegenheit ja unpolitisch. Zedenfalls würden die Liberalen nie und nimmer von dem, von ihrem großen Führer Sir Wilfrid Laurier vertretenen, Standpunkt "Eine kanadische Flotte für Canada" abgehen. Es wurde zum Schlusse der Verhandlung angezeigt, demnächst eine Verhandlung über die Frage abzuschließen.

— Am vorigen Mittwoch feierte Rev. Doctor August Suifa, der beliebte Seelenbegör der hiesigen katholischen St. Marien-Gemeinde, seinen Namen- und Geburtstag. Im Clubhaus des katholischen Männer-Gesangvereins "Krobin" trug mehrere Lieder vor und legte somit zum erstenmale vor einem größeren Publikum eine Probe seines Könnens ab. Später lies man sich an längen, weißgedeckten Tafeln nieder, wo von Damen Rosé nebst äußerst wohlgeschmackendem Kuchen serviert wurde. Tödlich die zahlreichen erschienenen Gäste das Geburtstagskind hochsetzen ließen, wohl er nicht besonders erwartet zu werden.

— Im Monate August wurden von Granitbrüchen im Werte von einer Million Dollars erworben. Es liegt dies das glänzendste Zeugnis für den stetig noch zunehmenden Aufschwung im Baugewerbe ab. Unter den erworbenen Bauernlandbrüchen für größere Bauten wären zu nennen: Für ein siebzehngeschossiges Gebäude an Montreal und Fünfzehnstraße, dessen Bau \$39,000 kosten wird; für den Gregory-Smith Apartment-Bau, dessen Ausführung eine Ausgabe von \$30,000 erfordert und für das neue Rex-Theater, das mit einem Kostenaufwand von \$40,000 erbaut werden soll.



Es liegen keine toten Fliegen umher

wenn Sie

## WILSON'S FLY PADS

wie angegeben, gebrauchen. Alle Droguisten, Grossisten und allgemeine Handel verkaufen dieselben.



— Das neue Prachtgebäude der Imperial-Bank ist jetzt vollständig fertiggestellt. Das genannte Bankinstitut hat am vorigen Samstag nach Schluss der Geschäftsstunden das Geschäftslokal in das neue Gebäude verlegt.

— Katholischer deutscher Männer - Gesangsverein "Arnhofian". Jeden Dienstag abends findet obligatorischer Übungsdienst statt.

— Ev.-Luth. Dreieinigkeitsgemeinde, Ohio - Synder.

J. Fritz, Pastor, 1948 Ottawa Str., Ottawa, jeden Sonntag um 1/21 Uhr morgens und 1/8 Uhr abends. Sonntagschule um 1/2 Uhr nachmittags. Feierabend. Ist herzlich eingeladen, die Gottesdienste zu besuchen und die Kinder in die Sonntagschule zu führen.

Der Frauenverein veranstaltet sich am 4. September bei Frau Schumann, 1756 Ottawa Str.

Getraut wurden in der letzten Woche: Tochter des Herrn und Frau Pratt; Tochter des Herrn und Frau Cheben; 2 Söhne des Herrn und Frau Benson.

Begeisterd wurden in der letzten Woche: Tochter des Herrn und Frau Hoffmann; Zwillinge des Herrn und Frau Dr. Prange.

Am Sonntag den 8. September, wird in Francis Gottsieden, verbunden mit der Feier des hl. Michael, abgehalten werden; ebenso in Stoughton. Am beiden Bönen beginnt der Gottesdienst vormittags um 10½ Uhr. In Stoughton wird Herr Pastor Dillhoff von Woodstock, Sekretär der Jagdabteilung, oder der deutschen St. John's Schule, 1810 St. John Str., Regina, predigen.

Rudolf Putz

Dentisches Fleisch-

und Wurst-Geschäft

1325 11. Ave. Tel. 2299

Beste-Sorte Fleisch und frische,

deutsche Wurst eine Spezialität.

Frische Butter und Eier.

## Heirat.

Ein junger Deutscher, 30 Jahre alt, Farmer, mit guter Wirtschaft, sucht sich mit einem anständigen, häuslichen Mädchen oder kinderlosen Witwe zu verheiraten.

Man wende sich vertraulich an

J. S., Vor 505 Sast. Courier,

Regina, Sast.

H. Vogt, Neville, Sast.

oder

W. W. Martin, 10 Ave.,

Regina, Sast.

oder

W. K. Kerr, 11 Ave.,

Regina, Sast.